

18.09.2014 - 10:00 Uhr

## Qualitätsförderung und Gesundheit2020

Baden (ots) -

Im Juni fand der fünfte Workshop der allianz q unter dem Titel «Qualitätsförderung und Gesundheit2020 - Welche Rahmenbedingungen und Ansätze führen zum Ziel» statt. Die allianz q veröffentlicht die daraus gewonnenen Erkenntnisse jetzt in einer zusammenfassenden Broschüre. Die zentrale Frage darin ist, welche Rolle der Staat in Bezug auf die Qualität im Gesundheitswesen spielen soll.

Die allianz q ist ein Zusammenschluss von Akteuren aus dem Gesundheitswesen und existiert seit Januar 2010. Das vordringlichste Anliegen der allianz q ist die Verankerung und die laufende Verbesserung der Qualität im Gesundheitswesen.

Unter dem Titel «Qualitätsförderung und Gesundheit2020» veranstaltete die allianz q im Juni auf dem Stoos ihren fünften Workshop. Die Pläne des Bundesrats, im Rahmen von Gesundheit2020 ein nationales Qualitätszentrum zu schaffen, wurden kontrovers diskutiert. In drei Workshops zu chronischen Erkrankungen wurde in einem «Bottom-up-Ansatz» erarbeitet, wie sich die Qualitätsziele von Gesundheit2020 in der Praxis konkret umsetzen lassen. Erkenntnisse daraus sind: E-Health wird immer wichtiger und eine zentrale Rolle bei der integrierten Gesundheitsversorgung spielen, Prävention und verantwortungsvolles Handeln jedes Einzelnen würden grosse Einsparungen für das Gesundheitswesen bringen und Guidelines zur Qualitätsförderung sind wichtig, müssen aber alltagstauglich sein. In Bezug auf den Ansatz - Bottom-up oder Top-down - braucht es bei der integrierten Versorgung von beiden etwas. Die Verantwortung zur Ausarbeitung von Therapierichtlinien liegt bei den Ärzten, der Bund kann aber die Partner im Gesundheitswesen bei der Implementierung unterstützen und eine Netzwerkfunktion übernehmen.

Die zusammenfassende Broschüre bietet einen Überblick über den gesamten Workshop und hält die wichtigsten Erkenntnisse und Schlussfolgerungen der allianz q fest.

Weitere Informationen zur allianz q sowie alle Präsentationen sind auf der Website [www.allianzq.ch](http://www.allianzq.ch) zu finden. Die Broschüre steht auch als PDF zum Download zur Verfügung. Druckexemplare können auf Deutsch und Französisch auf [www.allianzq.ch](http://www.allianzq.ch) über das Kontaktformular bezogen werden.

Kontakt:

Doris Fischer-Taeschler  
Präsidentin der allianz q  
Rütistrasse 3a  
5400 Baden  
E-Mail: [doris@fischer-taeschler.ch](mailto:doris@fischer-taeschler.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020887/100761598> abgerufen werden.